



Katholische
Landjugendbewegung
im Bistum Münster e.V.



KATHOLISCHE
LANDVOLK
BEWEGUNG
IM BISTUM MÜNSTER

DORF FINDET STAD(T)T DEM FRIEDEN NAHRUNG GEBEN

Ein Kooperationsprojekt der Katholischen Landjugendbewegung im Bistum Münster e.V. und der Katholischen Landvolkbewegung im Bistum Münster auf dem 101. Deutschen Katholikentag in Münster

SUCHE FRIEDEN



9. – 13. Mai 2018

Katholikentag Münster

ORT: GRÜNFLÄCHE LBS, ADENAUERALLEE 1

PROGRAMMÜBERBLICK

DAUERHAFTE ANGEBOTE (Donnerstags bis freitags je 11.00 – 18.00 Uhr)

- Bauernhof* **Kreativ- und Mitmachangebote**
Eine kleine Auswahl an Spielen und Mitmachaktionen aus den mobilen Angeboten des Regionalvorstandes Münsterland der KLJB
- Bauernhof* **Kurzfilmkino "Landwirtschaft"**
Wer kennt schon einen modernen Schweinestall? Der Film gibt einen Einblick, wie Mensch und Tier miteinander leben.
- Bauernhof* **Schweine-/ und Kuhmobil - Der Transparente Stall**
Wir zeigen ein realistisches Bild moderner Schweine-/ und Milchviehhaltung und der täglichen Arbeit mit den Tieren.
- Rathaus* **land.zukunft.wir – Möglichkeiten und Perspektiven in ländlichen Räumen**
Mitmachangebot zum Austausch über verschiedene Möglichkeiten und Perspektiven auf dem Land. Angeregt wird dieser durch unterschiedliche Materialien, wie z.B. einem KLJB-Spiel und einem KLJB-Plakat zu ländlichen Räumen sowie einer 72-Sekunden-Aktion. Ein Angebot der KLJB im Bistum Osnabrück
- Heimathaus* **Garten Eden – Schöpfung findet Stadt**
Ruhe, Gespräche und der Garten in der Kiste. Ein kleiner Garten zur Einkehr, gestaltet von der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster

DONNERSTAG, 09.05.2018

- 11.30 – 13.30 **Gott ist auch zwischen den Kochtöpfen**
Heimathaus Ein Werkstattgespräch, um gemeinsam mit allen Sinnen das tägliche Brot zu genießen. Eine Veranstaltung der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster.
- 12.30 – 13.00 **Friedensengel - Eine Pause für den Frieden**
Kirche Die KLJB und KLB haben Klaus von der Flüe als ihren Patron. Er hat aus dem Gebet heraus viele Brücken in seiner Zeit gebaut. Mit dem Friedensengel nehmen wir biblische Motive für den Frieden ins Gebet.
- 13.00 – 14.00 **Kirche und die Jugend - Ein Werkstattgespräch**
Rathaus In dieser Diskussionsrunde wird die Zukunft der kirchlichen Jugendverbandsarbeit in den Blick genommen. Dabei sollen ausgehend von der aktuellen Situation verschiedene Ideen für eine zukünftige Jugendverbandsarbeit entwickelt werden. Teilnehmer: Wolfgang Ehrenlechner (Geschäftsführer Jugendhauses Düsseldorf), Katharina Norpoth (BDKJ-Bundesvorsitzende), Theo Paul (Generalvikar Bistum Osnabrück), Erwin Schmit (KLJB-Osnabrück)
- 13.00 – 17.00 **Besichtigung eines Milchviehbetriebes – Fahrradexkursion**
Exkursion Fahrradtour zum Hof von Familie Wernsmann in Münster-Gievenbeck. 140 Kühe leben dort in einem modernen Boxenlaufstall und werden von zwei Melkautomaten gemolken. Sind die Kühe glücklich? Schauen Sie selbst!
- 14.00 – 15.00 **Sorgenfreies Leben in Groß Achterkamp!**
Bauernhof

Ein Rollenspiel zum Mitdenken und Mitdiskutieren. Ein neues Baugebiet am Dorfrand auf dem Flurstück Groß Achterkamp ist geplant. Unterschiedliche Interessensgemeinschaften kommen zu Wort. Längst hat sich eine Bürgerinitiative formiert. Konflikte sind vorprogrammiert.

14.30 – 16.00
Heimathaus

Tonne auf – Lebensmittel rein

Gesprächskreis zum Thema Lebensmittelverschwendung, organisiert von der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster.

15.00 – 15.15
Kirche

Dorfkindermomente – Impulse zu ländlichen Räumen

In einem kurzen Impuls soll folgenden Fragen nachgegangen werden: An welche Erlebnisse aus meiner eigenen Kindheit erinnere ich mich? Gibt es besondere Momente, die ich mit einer Kindheit (auf dem Land) verbinde? Welche Personen haben mich in meiner Kindheit begleitet?

16.00 – 14.45
Bühne

Global denken – Regional handeln | Recht auf Ernährung weltweit!

Die Landwirtschaft ist eingebunden in globale Wirtschaftskreisläufe und jedes Land sollte seine Ernährungssouveränität entwickeln. Podiumsdiskussion mit Kerstin Lanje (Misereor), Theo Paul (Generalvikar Osnabrück), Udo Hemmerling (dt. Bauernverband); Moderation: Matthias Schulze Steinmann (Chefredakteur Landwirtschaftliches Wochenblatt)

17.00 – 17.45
Bühne

Auf ein Bier mit Johannes Röring – Dorf findet Land

Die Landwirtschaft ist immer noch der wichtigste Wirtschaftsfaktor und auch kulturell prägend für den ländlichen Raum. Und zugleich gibt es immer wieder Auseinandersetzungen zwischen Bauern und Dorfbewohnern, Natur- und Tierschutzinitiativen. Interview mit Johannes Röring (MdB, WLV-Präsident); Moderation: Thomas Wissing und Wilhelm Tiemann (KLJB/KLB)

18.00 – 18.30
Kirche

Angedacht - Der Sämann | Abendgebet

Der Sämann ist ein Bild, das den Kreislauf von Säen und Ernten in der Schöpfung aufnimmt. Die Vielfalt der Samenkörner prägt die Vielfalt der Landschaft. Wir säen nicht nur auf dem Acker, sondern auch in unserem Leben und sozialen Netzwerken. Was möchten wir für den Frieden aussäen, damit das gemeinsame Leben eine gute Ernte „einfahren“ kann?

FREITAG, 10.05.2018

11.00 – 12.30
Bühne

Landlust – Stadtfrost | Was hält die Seele gesund bei Ärztemangel, Nachwuchssorgen und Einsamkeit?

Innerer Friede ist eine wichtige Basis für das eigene Wohlbefinden und hat großen Einfluss auf die Gesundheit. Was stärkt den inneren Frieden? Was bedeutet es, wenn die Gesundheitsversorgung auf dem Lande zum Luxus wird? Was passiert, wenn die jungen Menschen das Land verlassen und die alten Menschen zurückbleiben? Podiumsdiskussion mit Dr. Eckart von Hirschhausen (Berlin), Dr. Mazda Adli (Berlin), Dr. Wolfgang Hoffmann (Greifswald), Hans-Jürgen Ludwig (Krankenhausseelsorger Haltern) und Theresa Mehring (Diözesanvorsitzende KLJB Münster)

11.30 – 13.30
Heimathaus

Gott ist auch zwischen den Kochtöpfen

Ein Werkstattgespräch, um gemeinsam mit allen Sinnen das tägliche Brot zu genießen. Eine Veranstaltung der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster.

12.30 – 13.00
Kirche

Friedensengel - Eine Pause für den Frieden

Die KLJB und KLB haben Klaus von der Flüe als ihren Patron. Er hat aus dem Gebet heraus viele Brücken in seiner Zeit gebaut. Mit dem Friedensengel nehmen wir biblische Motive für den Frieden ins Gebet.

13.00 – 13.45
Bauernhof

Hofidylle - Der Schein trägt |Streiten und Vertragen in Mehrgenerationenfamilien

Seit Jahrhunderten prägt die Mehrgenerationenfamilie das Leben auf den Bauernhöfen. Ein Lebensentwurf, der ein Modell und eine Alternative für Menschen in der Stadt sein könnte. Das Leben auf den Höfen in einer Mehrgenerationenfamilie ist jedoch nicht immer konfliktfrei. Nicht selten treffen sehr unterschiedliche Lebensentwürfe und Wertvorstellungen aufeinander. Diskussionsrunde mit Irmgard Hüppe (Ländl. Familienberatung Münster), Hartmut Schneider (BAG Familie u. Betrieb), Klaus Opgenhoff (KLB), Johannes Krebber (KLB) und Maria Aymans (KLB)

13.11 – 17.00
Exkursion

Besichtigung eines Bauernhofes – Exkursion mit dem Bus

Familie Großrichter aus Ascheberg-Herbern hat an ihren Ställen Schaufenster eingebaut, wo man einen sehr guten Einblick in die moderne Schweinehaltung erhält. Wegen der aktuellen Seuchengefahr (ASP) ist ein Zugang in die Ställe nicht möglich. Familie Großrichter steht aber für alle Fragen bereit.

14.00 – 14.45
Bauernhof

Gespräch am Herdfeuer - Der Kampf um Boden

Dieses Thema gibt es sowohl bei uns in Westfalen als auch in vielen anderen Regionen dieser Erde. Täglich werden bei uns über 65 Hektar Ackerboden versiegelt. Die Wertsteigerungen haben Boden weltweit zu einem begehrten Spekulationsobjekt werden lassen. Wie erhalten und sichern Bauern ausreichenden Zugang zu Grund und Boden? Teilnehmer: Hermann Schuten (ILD), Bischof Paul (Uganda), Jobst Jungehülsing (Bundeslandwirtschaftsministerium); Moderation: Monika Havelt und Eckard Schulze Waltrop (KLB)

14.30 – 16.00
Heimathaus

Tonne auf – Lebensmittel rein

Gesprächskreis zum Thema Lebensmittelverschwendung, organisiert von der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster.

15.00 – 15.15
Kirche

Dorfkindermomente – Impulse zu ländlichen Räumen

In einem kurzen Impuls soll folgenden Fragen nachgegangen werden: An welche Erlebnisse aus meiner eigenen Kindheit erinnere ich mich? Gibt es besondere Momente, die ich mit einer Kindheit (auf dem Land) verbinde? Welche Personen haben mich in meiner Kindheit begleitet?

15.30 – 16.30
Bauernhof

Land gewinnen - Kleinbauern ernähren das Land

Die KLJB im Bistum Münster hat seit 2012 eine Partnerschaft zu ca. 2000 Kleinbauern im Nordosten Brasiliens. Die Kleinbauern sind es, die Brasilien zu 70 % ernähren. In Brasilien können die Interessengegensätze zwischen Großgrundbesitzern und Kleinbauern größer nicht sein. Erfahrungen aus dem Landwirtschaftsprojekt der CPT in Brasilien mit Bernd Hante (KLJB/KLB-Diözesanpräses), Antônio Cleide Gouveia (CPT Brasilien), Daniela Pieper (KLJB), Michael Robert (KLJB)

16.30 – 17.00
Bühne

Mehr Ranft! – Plattdeutsches Theater

Einige Mitglieder der KLJB Bad Laer führen ein plattdeutsches Theaterstück zum Schutzpatron der Katholischen Landjugendbewegung Niklaus von Flüe, auch Bruder Klaus genannt, auf. Inhaltlich befasst sich das Theaterstück mit dem Leben und Wirken von Bruder Klaus, indem verschiedene Lebenssequenzen und bedeutsame Begegnungen insbesondere in seiner Ranft (Ort der Stille und des Gebets) dargestellt werden.

17.00 – 17.45
Bühne

Auf ein Bier mit Markus Lewe - Dorf findet Stadt

Welche Bedeutung hat der ländliche Raum für die Friedensstadt Münster? Wie sind die Perspektiven der ländlichen Räume, wenn sich eine Konzentration der Einwohner auf Großstädte abzeichnet? Welche Initiativen für die nötige Infrastruktur und Versorgungsbereiche können von den Städten ausgehen? Ein Interview mit Markus Lewe (Oberbürgermeister Münster; Präsident dt. Städtetag); Moderation: Alexander Kleuter und Theresa Möller (KLJB).

18.00 – 18.30
Kirche

Angedacht - Wir brennen für den Frieden | Abendgebet

Welche Friedensbotschaft wollen wir in und mit unserem Leben in die Welt tragen? Unser Glaube an den Schöpfer der Welt ist Anstiftung, sich einzubringen. Und Gott hat auch heute keine anderen Hände und Füße und Münder als unsere, um dem Frieden unter den Menschen und Völkern den Weg zu ebnen.

18.30 – 19.30
Kirche

Wie Frieden wachsen kann ... Die Friedensregeln des Hl. Nikolaus von Flüe | Gottesdienst der KLB Deutschland

Die KLJB und die KLB haben mit ihrem Verbandspatron, Nikolaus von der Flüe, einen Heiligen, der mit seiner Spiritualität und Haltung und seinem Verhandlungsgeschick zum Frieden zwischen den Kantonen (heutige Schweiz) beigetragen hat. Zugleich war er ein Mensch, der lange nach dem inneren Frieden gesucht und ihn dann in der Ranft gefunden hat. Gottesdienst der KLB Deutschland; Leitung: Erzbischof Stephan Burger (Erzbistum Freiburg)

SAMSTAG, 11.05.2018

10.30 – 11.30
Bühne

Hier tanzt die Welt - Tänze aus Brasilien

Die KLJB im Bistum Münster hat seit 2012 eine Partnerschaft zu zum landwirtschaftlichen Projekt der CPT Cajazeiras im Nordosten Brasiliens. Einige der dort lebenden jungen Erwachsenen sind momentan zu Gast in Deutschland und präsentieren ihre Tanz-Kultur.

10.30 – 11.30
Rathaus

Dorfgespräch – Landleben macht glücklich

In diesem Gespräch soll aus unterschiedlichen Perspektiven erörtert werden, warum Landleben glücklich macht. Dabei soll auch thematisiert werden, nach welchen Maßstäben Glück beurteilt wird und welche Faktoren für ein glückliches Landleben ausschlaggebend sind. Jens Gieseke (Mitglied des Europäischen Parlaments), Norbert Wencker (Leiter der Osnabrücker Regionaldirektion des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen), Johannes Buß (Leiter der KLVHS Oesede), Michael Ripperda (Projekt Dorfgespräch der KLVHS Oesede), Stefan Wilkens (Diözesanvorsitzender KLJB Osnabrück)

11.30 – 13.30
Heimathaus

Gott ist auch zwischen den Kochtöpfen

Ein Werkstattgespräch, um gemeinsam mit allen Sinnen das tägliche Brot zu genießen. Eine Veranstaltung der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster.

11.45 – 12.30
Bühne

Slow food - Ernährungshaltung anders

Ernährung ist mehr als satt zu werden. Ess-Kultur war immer schon eine Kultur der Beziehung zu den Ressourcen der Schöpfung und des eigenen Lebens, genauso wie gemeinsame Mahlzeiten und ein Tischgebet. Da kommt der Blick von Slow food gerade recht. Interview mit Anna Messerschmidt (Slow Food Youth Münster); Moderation: Julius Große Macke (Vorsitzender KLJB Landesverband Oldenburg)

12.30 – 13.00
Kirche

Friedensengel - Eine Pause für den Frieden

Die KLJB und KLB haben Klaus von der Flüe als ihren Patron. Er hat aus dem Gebet heraus viele Brücken in seiner Zeit gebaut. Mit dem Friedensengel nehmen wir biblische Motive für den Frieden ins Gebet.

- 13.00 – 17.00
Exkursion
- Leezentour zu Bildstöcken im Münsterland**
Hinter den meisten Bildstöcken und Wegekreuzen stecken Familiengeschichten oder tragische Ereignisse, die Anlass waren, die Glaubensdenkmäler zu errichten. Auf unserem ca. 20 km langen Rundkurs berichten uns die Besitzer über die Hintergründe.
- 13.30 – 14.30
Bühne
- Auf ein Bier mit Pirmin Spiegel - Dorf findet Welt**
Das Recht auf Ernährung definieren wir als Grundrecht für jeden Menschen. Da kommt es aufgrund internationaler Märkte in der Wertschöpfungskette für die Grundlage der Ernährung auch zu Konfliktsituationen. Wie sieht erfolgreiche ländliche Entwicklung aus? Wie funktionieren lokale Märkte in Entwicklungsländern? Interview mit Msgr. Pirmin Spiegel (Hauptgeschäftsführer, Vorstandsvorsitzender Misereor) und Antônio Cleide Gouveia (CPT Brasilien); Moderation: Markus Hunkenschroder (KLJB)
- 14.00 – 14.45
Bauernhof
- Gespräch am Herdfeuer - Wenn Energie zu heiß wird**
Die Energiewende ist im vollen Gange. Im ländlichen Raum wird sie in der Energieerzeugung am stärksten sichtbar. Dazu der ständige Konflikt bzw. Kompromiss zwischen Nahrungsmittelproduktion und Energieerzeugung. Welche Faktoren sind wichtig, um das Anliegen der Energiewende, die Schöpfung zu bewahren, voranzubringen? Gesprächskreis mit Dr.-Ing. Elmar Brüggling (FH Steinfurt), Norbert Kreuzheck (KLB) und Margret Schemmer (KLB)
- 14.30 – 15.15
Rathaus
- Wir wuppen das Land - Jugendbeteiligung in ländlichen Kommunen**
Es wollen nicht alle jungen Leute in die Städte ziehen. Sie lieben das Land. Doch sie brauchen Perspektiven, um auf dem Land ihr Leben zu gestalten. Wie können sich junge Menschen mit ihren Anliegen organisieren und einbringen und welche Formen der Beteiligung müssen entwickelt und initiiert werden? Werkstattgespräch mit Sarah Primus (BDKJ NRW) und Florian Grünhäuser (Akademie Junges Land); Moderation: Thomas Tillkorn (KLJB)
- 14.30 – 16.00
Heimathaus
- Tonne auf – Lebensmittel rein**
Gesprächskreis zum Thema Lebensmittelverschwendung, organisiert von der Katholischen Landfrauenbewegung im Bistum Münster.
- 15.00 – 15.15
Kirche
- Dorfkindermomente – Impulse zu ländlichen Räumen**
In einem kurzen Impuls soll folgenden Fragen nachgegangen werden: An welche Erlebnisse aus meiner eigenen Kindheit erinnere ich mich? Gibt es besondere Momente, die ich mit einer Kindheit (auf dem Land) verbinde? Welche Personen haben mich in meiner Kindheit begleitet?
- 15.30 – 17.00
Rathaus
- Ein Glaube - Zwei Kulturen | Dorf findet arabisch sprechende Christen**
Die Welt ist ein Dorf geworden. Konfliktregionen zwingen Menschen, ihre Heimat zu verlassen. Seit dem großen Flüchtlingsstrom 2015 betrifft das auch den ländlichen Raum. Die KLJB im Bistum Münster entwickelt(e) seit diesem Zeitpunkt eine Freundschaft mit der arabisch sprechenden christlichen Gemeinde in Münster. Gesprächskreis mit Marie Maaz (Gemeinde der arabisch sprechenden Christen Münster) und Rebekka Hinckers (KLJB)
- 18.00 – 18.30
Kirche
- Angedacht: Frieden in der Schöpfung | Abendgebet**
Der Regenbogen ist ein Sinnbild für den Frieden, zwischen Gott und den Menschen, zwischen den Menschen und der Schöpfung.